

1. Auf dem Blatt D1 siehst du einen Jahreszeitenkalender nach einem Manuskript von Petrus de Crescentiis aus der Zeit um 1470 (Abbildung 1). Ordne die abgebildeten bäuerlichen Tätigkeiten dem jeweiligen Monat zu.

- * Aussaat des Wintergetreides
- * Ausbringen des Stalldungs mit Hacke und Spaten
- * Getreideernte mit der Sichel
- * Reinigen der Gräben mit der Hacke
- * Keltern des Weins
- * Herrschaftliche Falkenjagd
- * Dreschen des Getreides mit dem Dreschflegel
- * Schneiden der Reben mit dem Rebmesser
- * Schlachten der Schweine
- * Heuernte mit der Sense
- * Schafschur mit der Schere
- * Eichelmast für die Schweine

Januar	Reinigen der Gräben mit der Hacke
Februar	
März	
April	
Mai	
Juni	
Juli	
August	
September	
Oktober	
November	
Dezember	

2. Im Mittelalter gehörten rund 90% der Bevölkerung dem Bauernstand an. Heute beträgt der Anteil der in der Landwirtschaft erwerbstätigen Personen nur noch rund 2 %. Nenne einen Grund für diese Entwicklung.

3. Nenne aufgrund der Abbildung für den Monat Mai ein herrschaftliches Privileg (Vorrecht), das den Bauern größtenteils verwehrt war.

4. In der Darstellung eines mittelalterlichen Dorfes (Abbildung 2) lassen sich neben dem Bauern noch 3 Handwerksberufe ausmachen, die entstanden sind, nachdem im Hochmittelalter der Getreideanbau viel bedeutender als die Viehwirtschaft geworden war.

und _____